

Schottische Tänze zum Klang von Dudelsäcken



Schwingende Kilts und Kleider: Mitglieder der „Scottish Country Dance Society of Berlin“ zeigen am Sontagnachmittag schottische Tänze auf der Bühne der Konzerthalle in St. Georg in Bad Freienwalde. © Foto: MOZ/Steffen Göttmann

[Teilen](#) [Twittern](#)

Steffen Göttmann/ 19.02.2018, 06:00 Uhr

Bad Freienwalde (MOZ) Kilts und karierte Schals schwenkten am Sonntagnachmittag über die Bühne der bis auf den letzten Platz besetzten Konzerthalle in Bad Freienwalde. Im Rahmen des Konzertes mit seiner Band hatte der irische Folk-Sänger Robby Doyle der "Scottish Country Dance Society of Berlin" die Gelegenheit zu einem Auftritt gegeben. Begleitet wurden sie von Dudelsack-Klängen von einem Mischpult. Robby Doyle (Gesang, Bodhran, Bones, Flöten), Bernd Lüdke (Geige, Gitarre, Gesang) und Brid Ni Chantain (Harfe, Gesang) spielten teilweise Jahrhunderte alte irische und schottische Lieder

"Sagen Sie zu einem Kilt nie Rock", erklärte Angelika McLarren von der Tanzformation auf, die durch das Programm führte. Der Kilt entstehe aus acht Metern Stoff, so dass die Männer auch im Winter nicht frieren. Weil der Kilt keine Taschen habe, verstauen die Männer Schlüssel und Geldbörse in der Ledertasche, die vorn unter dem Bauch hängt. Wer in friedlicher Absicht komme, trage sein Messer gut sichtbar im Strumpf. Jeder Clan habe sein eigenes Karo, erklärte Angelika McLarren, die das ihrer Familie trug. Auch Schottlandbesucher aus Deutschland ohne schottische Wurzeln könnten Stoffe mit Karomuster kaufen oder ihr eigenes entwerfen.

[Teilen](#) [Twittern](#)